Zwei Siege in der Eifel

Robin Hofmann und Alex Bregenzer gewinnen Mountainbike Rennen in Büchel

„So macht Mountainbiken Spaß!“ waren sich Robin Hofmann und Alex Bregenzer vom Haibike Team Wombach nach dem Cross Country Rennen in Büchel, Rheinland-Pfalz einig. Bei herrlichem Frühlingswetter und idealen Streckenbedingungen gewannen sie den Wettbewerb in der Junioren- und Jugendklasse. Adrian Endres musste sich in der Jugendklasse mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben. Tim Jäger (Junioren) und Konstantin Ott (Jugend) rundeten das Mannschaftsergebnis als 13. Und 23. ab.

Wie schon vor einer Woche hatten es Bregenzer und Endres in ihrem Rennen unter anderem mit dem deutschen Querfeldeinmeister Traencker zu tun. Adrian Endres hatte bei der Startaufstellung Pech und erwischte einen der hinteren Plätze. Von Beginn an musste er viel Kraft in eine Aufholjagd investieren, die ihm am Ende Platz vier einbrachte. Alex Bregenzer aus Zellingen setzte sich mit dem Hessen Traencker an die Spitze des Feldes und lieferte sich mit ihm einen packenden Zweikampf. Vor jeder engen Trailpassage sprinteten beide um die bessere Ausgangsposition, aber keiner konnte sich absetzen. Das Rennen blieb offen bis zum Schlussanstieg, den Bregenzer am Hinterrad seines Gegners fuhr. Erst als die Strecke wieder flach wurde, überraschte der Zellinger den Hessen zweihundert Meter vor dem Ziel mit einem explosiven Antritt.

Im Juniorenrennen trat Robin Hofmann ohne seinen Teamkollegen Maximilian Brandl an, der wegen einer Erkältung pausierte. Der hoch favorisierte Hofmann setzte sich schon in der ersten von fünf Runden an die Spitze des Feldes und fuhr einen kleinen Vorsprung heraus. Obwohl in der Verfolgung eine Fahrergruppe zusammen arbeitete, konnte Robin Hofmann diesen Vorsprung Runde für Runde ausbauen. Im Ziel lag er als souveräner Sieger fast anderthalb Minuten vor dem Zweitplatzierten.

Alex Bregenzer lieferte sich in Büchel einen spannenden Zweikampf mit dem deutschen Querfeldeinmeister. Am Ende hatte Bregenzer die Nase vorne.